

Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) im Zusammenhang mit der Schwangerenberatung

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die Stadt Erlangen (Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: stadt@stadt.erlangen.de; Telefon: 09131 86-0); zuständig für die Verarbeitung der erhobenen Daten ist das Stadtjugendamt, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: stadtjugendamt@stadt.erlangen.de, Telefon: 09131 86-2844.

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Die behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadt Erlangen erreichen Sie unter Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: datenschutz@stadt.erlangen.de, Telefon: 09131 86-2273 oder 09131 86-3325.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

a) Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben für

- die allgemeine Schwangerschaftsberatung,
- die Vorabprüfung und Beantragung von finanziellen Unterstützungen (zum Beispiel „Hilfe für Mutter und Kind“, „Freude für alle“, städtischer Spendenfond „Unterstützung Familienplanung“),
- die Beratung und Begleitung bei einer vertraulichen Geburt zur Erstellung des Herkunftsnachweises,
- die sexualpädagogische Aufklärungsarbeit und Prävention in Schulen.

b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO in Verbindung mit Art. 4 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG sowie § 219 Strafgesetzbuch (StGB) und dem Bayerischen Schwangerenberatungsgesetz (BaySchwBerG) sowie der Satzung der Landesstiftung „Hilfe für Mutter und Kind“ verarbeitet.

4. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die Stadt Erlangen verarbeitet folgende personenbezogenen Daten von Ihnen:

- Name, Vorname,
- Kontaktdaten (Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse),
- Stammdaten (zum Beispiel Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Migrationshintergrund, Familienstand, Lebensform, Bankverbindung),
- Beratungsdaten (zum Beispiel Beratungsart, Beratungsanlass),
- Daten zum Einkommen, Ausgaben und Schulden (zum Beispiel Beschäftigungsart, Bezug von Sozialleistungen, Mietkosten, Vermögenswerte),
- Falldaten (zum Beispiel Schwangerschaftswoche, Entbindungstermin, Geburtsdaten weiterer Kinder).

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- Landesstiftung „Hilfe für Mutter und Kind“ (Antragstellung für finanzielle Hilfen), sonstige Stiftungen,
- KommunalBIT AöR als IT-Dienstleister der Stadt Erlangen.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung wie folgt gespeichert:

- Akten werden 5 Jahre gespeichert. Die Lösungsfrist beginnt mit Vollendung des 3. Lebensjahres des Kindes oder 3 Jahre nach Erstellung bei Beratung ohne Schwangerschaft / Geburt.
- Zahlungsrelevante Daten und Bescheide werden für die Dauer von 10 Jahren nach Ablauf des Antragsjahres gespeichert.
- Bei vertraulicher Geburt werden die Daten dauerhaft gespeichert.
- Daten von Lehrkräften / Kontaktpersonen werden nach Ablauf des Kalenderjahres gelöscht.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17 und 18 DSGVO).
- **Aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, können Sie der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten durch die Stadt Erlangen widersprechen (Art. 21 DSGVO). Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, unterbleibt in der Folge eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Erlangen.**
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Erlangen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon 089 212672-0, Fax: 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).